

Der TFV mit seinen 9 Kreisfachausschüssen möchte beispielhaftes faires Verhalten auszeichnen. Dadurch soll dem Fair-Play im Fußball wieder mehr Gewicht verliehen werden.

Der TFV benötigt dazu die Mithilfe aller Fußballinteressierten. Er fordert deshalb auf, mit dem umseitigen Formular beispielhaft faires Verhalten von Spielern, Trainern, Eltern, Betreuern und sonstigen Vereinsmitarbeitern zu melden.

Unter Fair Play ist zum Beispiel zu verstehen, dass

- ✓ ein Spieler/Trainer eine Schiedsrichterentscheidung zuungunsten der eigenen Mannschaft korrigiert
- ✓ ein Stürmer eine erfolgsversprechende Aktion abbricht, um einen verletzten Gegenspieler zu helfen
- ✓ ein Trainer/Spieler in bemerkenswerter Art und Weise einen oder mehrere andere Spieler seiner Mannschaft zu fairem Verhalten auffordert
- ✓ ein Trainer einen auffällig unfairen Spieler, auch wenn dieser noch nicht von einem Feldverweis bedroht ist, auswechselt
- ✓ ein Vereinsmitarbeiter sich bemüht, Zuschauer zu fairem Verhalten zu veranlassen
- ✓ ein gefoulter Spieler durch eine demonstrative Geste gegenüber dem foulenden Spieler aufkommende Emotionen beruhigt

Um solches Verhalten auszeichnen zu können, benötigt der TFV neben den im Kopf des Formulars erfragten Daten eine genaue Schilderung der Aktion, in der auch die Namen der fairen Spieler/Trainer genannt sind.

Die Meldung ist zu senden an:

Fair Play Beauftragter

Hendrik Olbrisch

E-Mail: h.olbrisch@tfv-erfurt.de

Telefon: 0361 / 34767 - 17



Achtung: Mitmachen lohnt sich!

